

Patienteninformation Empfehlungen nach einer Gallen-OP

Sehr geehrte Patientin! Sehr geehrter Patient!

Sie haben sich für eine Galleoperation an unserer Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie am Kepler Universitätsklinikum entschieden. Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen! Aufgrund unserer jahrelangen Erfahrung kennen wir die Fragen, die Ihnen am Herzen liegen. Wir haben für Sie daher einige Empfehlungen für die Zeit nach der Galleoperation zusammengestellt.

Operationswunde, Nähte und Klammern

Nach der laparoskopischen Entfernung der Gallenblase sollten die Nähte oder Klammern am 5. postoperativen Tag entfernt werden. Sofern dies nicht während des stationären Aufenthaltes geschehen ist, können Sie dies bei Ihrem Hausarzt durchführen lassen oder auch gerne in unsere chirurgische Ambulanz kommen. Duschen ist jederzeit möglich, mit einem Vollbad sollten Sie aber bis zum 10. postoperativen Tag warten.

Falls die Gallenblase offen - mit einem größeren Schnitt - entfernt worden ist, werden die Nähte oder Klammern 10 Tage belassen.

Körperliche Belastung

Alles, was Sie schmerzfrei machen können, ist sofort nach der Operation erlaubt. Das Heben von Lasten über 5 kg sollten Sie jedoch für zwei bis drei Wochen vermeiden. Sportliche Aktivitäten können Sie allmählich nach der zweiten postoperativen Woche steigern.

Die Gesundheitsmeldung kann durch Sie selbst beziehungsweise durch Ihren Hausarzt erfolgen. Der Zeitpunkt ist abhängig von Ihrer beruflichen Tätigkeit.



Postoperative Ernährung

Sie sind nach der Operation bezüglich der Gallenflüssigkeit „gesund“. Fette und blähende Speisen sollten Sie aber für die ersten zwei Wochen nach der Operation meiden. Eine besondere Diät muss nicht eingehalten werden. Für spezielle Ernährungsfragen steht Ihnen eine Diätologin zur Verfügung.

Postoperative Beschwerden

Bei der Laparoskopie wird der Bauch (Abdomen) mit Gas aufgeblasen. Nach der Operation kann so für einige Tage das Gefühl eines Muskelkaters entstehen. Gelegentlich können diese Muskelkaterbeschwerden auch zwischen die Schulterblätter oder in den Rücken ausstrahlen. Sollten diese Beschwerden nach 10 Tagen noch nicht abgeklungen sein beziehungsweise treten andere Beschwerden oder Fragen auf, ersuchen wir Sie, Ihren Hausarzt oder die Ambulanz unserer Klinik T: 05 7680 83-2139 zu kontaktieren.

Ihre Gesundheit steht im Zentrum unserer Bemühungen.

Primarius Dozent Dr. Andreas Shamiyeh und sein Team
Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie

